

KG Altnau-Kreuzlingen | ist mitten im Medaillenkampf

Nach drei Siegen an der Startrunde spielte Altnau-Kreuzlingen an der zweiten Runde das erste Spiel gegen den amtierenden Schweizermeister aus Pieterlen BE. Ausgerechnet im Spitzenspiel liessen die Thurgauer im Angriff zu viele Chancen ungenutzt, wodurch am Schluss eine klare 6:10 Niederlage resultierte.

Anschliessend ging es im gleichen Stil weiter. Im zweiten Spiel gegen Menznau LU erwischte Altnau-Kreuzlingen keinen guten Start und lag schnell mit 2:5 im Rückstand. Doch obwohl man nur mit einem Auswechselspieler anreisen konnte, gelang es der Mannschaft das Spiel noch zu drehen und dank starken Aktionen unter dem Korb mit 13:10 für sich zu entscheiden.

An einem heissen Spieltag ging es dann im letzten Spiel gegen die Heimmannschaft aus Madiswil BE nochmals darum seine Kräfte zu sammeln. Gleich zu Beginn konnten die Seebuben dank einigen Treffern aus der Distanz schnell eine 4:1 Führung herauspielen. Diese Führung gab Altnau-Kreuzlingen dann bis zum Schluss nicht mehr her und gewann das Spiel mit 11:6.

Vom jüngsten bis zum ältesten Spieler, haben alle ihr Bestes gegeben. Dank einer super Teamleistung und viel Kampfgeist steht Altnau-Kreuzlingen nun drei Spiele vor Saisonende Mitten im Kampf um die Medaillen. Die Ausgangslage könnte spannender nicht sein. Denn Pieterlen BE, Grindel SO und Altnau-Kreuzlingen haben alle 10 Punkte, wobei Grindel noch gegen Pieterlen und Altnau-Kreuzlingen antreten muss.

(21.08.2021/TW)

